Kalamazoo Resources: Entdeckung mehrerer mit Lithium vererzter Pegmatite

12.04.2022 | [DGAP](#)

Erweiterung der Explorationslizenz auf dem Lithiumprojekt Marble Bar

[Kalamazoo Resources Ltd.](#) (ASX: KZR) ("Kalamazoo" oder das "Unternehmen") stellt das folgende Update zu den Erkundungsaktivitäten im Frühstadium auf seinem Lithiumprojekt Marble Bar bereit und teilt Einzelheiten zu zwei, kürzlich neu erteilten Lithium-Explorationslizenzen in Pilbara mit.

Die wichtigsten Punkte

- Eine erste Erkundung vor Ort der signifikanten, mittels tragbaren XRF-Geräts ("pXRF") identifizierten Bodenanomalien, die kürzlich auf E45/4700 ("Lithiumprojekt Marble Bar") gemeldet wurden, hat zahlreiche Aufschlüsse von Pegmatitgängen geliefert.
- Mehrere Pegmatitgänge, die mit diesen Anomalien zusammenfallen, enthalten sichtbare Lithiumvererzungen in Form von Lepidolith (Lithiumglimmer).
- Kalamazoos Lithiumexplorationsflächen in Pilbara wurden durch die Erteilung von zwei neuen Explorationslizenzen, die als stark hoffig für eine in Pegmatit beherbergte Lithium-Cäsium-Tantal-Vererzung gelten, auf 354,4 km² erweitert.
- Kalamazoo erhielt die Lizenz E45/5970 für sein Lithiumprojekt Marble Bar und die Lizenz E45/5943 für das Lithiumprojekt DOM's Hill, die beide Teil des kürzlich bekannt gegebenen Explorations-Joint-Ventures ("Joint Venture") mit dem chilenischen Lithiumproduzenten Sociedad Química y Minera de Chile S.A. ("SQM") (NYSE: SQM) sind.
- Beide neue Lizenzen werden Gegenstand eines ersten detaillierten Bodenprobenentnahmeprogramms auf einem 200 m x 100 m großen Raster sein, dessen Abschluss für Anfang Mai 2022 geplant ist.
- Sowohl bei dem Lithiumprojekt Marble Bar als auch bei dem Lithiumprojekt DOM's Hill sind die erforderlichen behördlichen Genehmigungsverfahren und Kulturerbeerhebungen weit fortgeschritten; der Beginn der Bohrprogramme ist für Ende des Juni quartals 2022 geplant.

Luke Reinehr, Chairman und CEO von Kalamazoo, sagte heute: "Wir freuen uns über unsere ersten Feldarbeiten bei Marble Bar, die mehrere Pegmatitgänge mit sichtbarer Lithiumvererzung in den kürzlich identifizierten pXRF-Bodenanomalien bestätigt haben. Wir sind jetzt der Ansicht, dass die Wahrscheinlichkeit einer LCT-Pegmatitvererzung in der unmittelbaren Umgebung sehr hoch ist, was durch die nahe gelegene Lagerstätte Archer (10,5 Mio. Tonnen mit 1,0 % Li₂O) von Global Lithium im Norden unterstützt wird."

Die Erteilung von zwei zusätzlichen Lizenzen in Marble Bar und DOM's Hill erweitert unsere Lithiumexplorationslizenzen in der unmittelbaren Umgebung, die jetzt Gegenstand umfangreicher Explorationsaktivitäten in Zusammenarbeit mit unserem JV-Explorationspartner SQM sind. Unser Fokus liegt jetzt darauf, beide Gebiete zügig in Richtung der anstehenden Bohrprogramme voranzutreiben."

Abbildungen, Tabellen oder Anhänge in dieser Meldung können Sie in der originalen englischen Pressemitteilung ansehen.

Die beiden neuen, stark hoffigen Explorationslizenzen ergänzen Kalamazoos bereits bedeutenden Lithium-Explorationslizenzen in Pilbara, die sich jetzt über insgesamt 354,4 km² erstrecken (Siehe Abbildung 1 in der originalen englischen Pressemitteilung).

Die neu erteilten Lizenzen E45/5970 und E45/5943 erweitern Kalamazoos Lithiumprojekte Marble Bar und DOM's Hill, die beide Teil des kürzlich bekannt gegebenen Explorations-Joint-Ventures ("Joint Venture") mit dem chilenischen Lithiumproduzenten SQM sind. Diese neuen Explorationslizenzen gelten als stark hoffig für eine in Pegmatit beherbergte Lithium-Cäsium-Tantal-Vererzung ("LCT").

Darüber hinaus erwarb Kalamazoo vor Kurzem das Lithiumprojekt Pear Creek (E45/3856, E45/4616 und

E45/5813) in der Region East Pilbara, WA1. Dieses Projekt erstreckt sich über eine Fläche von ca. 147 km² mit stark hoffiger Lithium- sowie Goldgeologie und liegt zwischen Kalamazoos bestehenden Lithiumprojekten DOM's Hill und Marble Bar (Abbildung 1). Das Projektgebiet Pear Creek befindet sich zu 100 % im Besitz von Kalamazoo und ist derzeit nicht Bestandteil des SQM-JV-Abkommens.

1 ASX: KZR 14. Dezember 2021

Abbildung 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Lage von KZR's Projekten DOM's Hill, Pear Creek und Marble Bar (ca. 354 km²) in Bezug auf die Lithiumminen Pilgangoora und Wodgina und die Lithiumlagerstätte Archer vor dem Hintergrund einer regionalen aeromagnetischen Darstellung von WA (Western Australia)². Die interpretierte "Goldilocks-Zone" ist als eine 4 km breite Zone definiert, die sich entlang des archaischen Granit-Grünstein-Kontaktbereichs befindet.

Marble Bar Lithium Projekt (E45/4700 und E45/5970)

Das Lithiumprojekt Marble Bar (ca. 76,6 km²) gilt aufgrund seiner günstigen Nähe zum Moolyella-Monzogranit (abgeleitete LCT-Pegmatit-Quelle), seiner Lage am Rand des alluvialen Zinn- und Tantal-Feldes Moolyella, sowie zahlreicher lokaler Vorkommen von kartierten lithiumreichen Pegmatiten als stark hoffig für eine Lithiumvererzung.

Obwohl Kalamazoos Lithiumprojekt Marble Bar nicht Gegenstand einer modernen systematischen Exploration auf Lithium war, hat Global Lithium Resources Limited (ASX: GL1) vor Kurzem für die nahe gelegene Lagerstätte Archer eine erste Ressource der Kategorie "vermutet" von 10,5 Mio. Tonnen mit 1,0 % Li₂O veröffentlicht, die ebenfalls am Rande des Zinn- und Tantalfeldes Moolyella, etwa 25km nördlich, liegt (Abbildung 2). Global Lithium gab außerdem vor Kurzem bekannt, dass die Lagerstätte Archer jetzt Gegenstand eines 60.000 m umfassenden RC-Bohrprogramms ist, was die beträchtliche Lithium-Höffigkeit in der unmittelbaren Region weiter hervorhebt³.

Im Februar 2022 meldete Kalamazoo sehr ermutigende geochemische pXRF-Bodenanomalien aus seinem ersten projektweiten Bodenprobenprogramm bei Marble Bar, das Ende 2021 abgeschlossen wurde (3.706 Proben)⁴.

Für die erste Analyse dieser Bodenproben wurde ein pXRF-Gerät mit einer speziellen "Li-Index"-Funktion verwendet, die von Portable Spectral Services Pty Ltd. entwickelt wurde. Der pXRF-Li-Index liefert einen Näherungswert für den Lithiumgehalt über eine Korrelation mit einer Reihe von fünf Elementen (Rb, Nb, Ta, Ga und Cs), die mit der pXRF auflösbar sind und gegen zertifizierte Referenzmaterialien kalibriert wurden. Die Ergebnisse der pXRF-Li-Index-Analysen ermöglichten die Identifizierung mehrerer stark hoffiger Bodenanomalien, die möglicherweise mit einer potenziellen LCT-Pegmatitvererzung in Zusammenhang stehen (Abbildung 3).

Kalamazoo hat vor kurzem mit Feldkartierungen und Entnahme von Gesteinssplitterproben begonnen, um diese pXRF-Bodenanomalien zu verifizieren und hoffige Pegmatitgänge für Erkundungsbohrungen zu identifizieren. Bis dato wurden zahlreiche Aufschlüsse von Pegmatitgängen gefunden, die mit den geochemischen Bodenanomalien übereinstimmen und von denen einige sichtbare Mengen an Lepidolith (Lithiumglimmer) enthalten (Abbildung 3). Lepidolith ist ein häufiges Begleitmineral, das in vielen Lithiumlagerstätten paragenetisch vorkommt, und sein Vorhandensein beweist, dass in dem Gebiet günstige Lithiumanreicherungsprozesse stattgefunden haben.

Abbildung 4 zeigt ein Beispiel für einen der lepidolithführenden Pegmatitaufschlüsse, die während der Erkundung der größten pXRF-Anomalie in E45/4700 aufgezeichnet und beprobt wurden (Lage siehe Abbildung 3).

2 Siehe die Website des Western Australian Department of Mines, Industry Regulation and Safety: Lithium in Western Australia Poster - Juni 2021

3 ASX: GL1 7. Februar 2022

4 ASX: KZR 28. Februar 2022

Kalamazoo ist durch diese frühen Ergebnisse sehr ermutigt und diese Bodenanomalien und Pegmatitgänge sind weiterhin Gegenstand laufender Kartierungen und der Entnahme von Gesteinssplitterproben (die Analyseergebnisse der Gesteinssplitterproben stehen noch aus). Das Ziel dieser Feldexplorationsaktivitäten ist die Identifizierung vorrangiger Ziele für Testbohrungen im zweiten/ dritten Quartal 2022.

Es ist zu beachten, dass einige der Explorationsinformationen in dieser Pressemitteilung nur auf visuellen

Feldbeobachtungen beruhen. Die Analyseergebnisse der Gesteinssplitterproben, die aus den aufgeschlossenen Pegmatiten entnommen wurden, über die in dieser Meldung berichtet wird, stehen noch aus. Das Unternehmen hat noch nicht bestätigt, ob eine Lithiumvererzung vorhanden ist, da dies nur durch Laboranalysen festgestellt werden kann.

Abbildung 2 zeigt: Lage von E45/4700 und E45/5970 am südlichen Rand des alluvialen Zinn- und Tantalfeldes Moolyella über einem GSWA East Pilbara auf Kartenblatt mit interpretiertem Grundgebirge, Maßstab 1:250.000. Beachten Sie, dass Kalamazoo nur für E45/4724 Goldrechte besitzt.

Abbildung 3 zeigt: Projektweites 200 m x 100 m großes Bodenprobenraster mit pXRF-Li-Index-Analyseergebnissen auf einem Google Earth-Bild im Hintergrund. Beachten Sie, dass die Lage der berichteten Pegmatite (Sterne) aus Erkundungskartierungen stammen, die von früheren Explorationsunternehmen und Kalamazoo durchgeführt wurden. Pegmatite, die als vererzt gekennzeichnet sind, wurden entweder durch visuelle Beobachtung der enthaltenen Lithiumminerale und/oder durch Gesteinssplitteranalysen identifiziert.

Abbildung 4 Links zeigt: Beispielfoto eines typischen Pegmatitaufschlusses in E45/4700 - siehe Abbildung 3 für Lage. Rechts: Nahaufnahme eines violettfarbenen Lepidoliths (Lithiumglimmer), der im selben Pegmatitaufschluss enthalten ist.

Explorationslizenzen E45/5970 (Lithiumprojekt Marble Bar) und E45/5943 (Lithiumprojekt DOM's Hill)

Kalamazoo hat vor Kurzem zwei neue, stark hoffige Explorationslizenzen erhalten, die seine bereits bedeutenden Lithiumexplorationslizenzen in der Pilbara erweitern. Die Explorationslizenzen erstrecken sich jetzt über insgesamt 354,4 km² (Abbildung 5).

E45/5970 wurde auf dem Lithiumprojekt Marble Bar und E45/5943 auf dem Lithiumprojekt DOM's Hill erteilt. Beide Projekte sind Teil des Explorations-Joint-Ventures mit dem großen chilenischen Lithiumproduzenten SQM.

Bemerkenswert ist, dass bei früheren Explorationsarbeiten innerhalb von E45/5970 (Lithiumprojekt Marble Bar) mehrere Vorkommen von mit Lithium vererzten (Lepidolit) Pegmatitgängen gemeldet wurden, die sich bis auf Kalamazoos angrenzende Explorationslizenz E45/4700 erstrecken (Abbildung 6; Lithium Australia NL E45/4766 Jahresbericht 2019). Dies ist ein weiterer Beweis für die weit verbreitete Art und die Höffigkeit der Lithiumvererzung innerhalb der Lizenz Marble Bar.

Die neu erteilte Lizenz E45/5943 befindet sich zum Teil innerhalb der höffigen "Goldilocks-Zone" in der Grünstein-Stratigrafie südlich des Projekts DOM's Hill und grenzt an das zu 100 % im Besitz von Kalamazoo befindliche Projekt Pear Creek.

Auf beiden Lizenzen wird ein erstes detailliertes Bodenprobenprogramm auf einem 200 m x 100 m großen Raster durchgeführt, das voraussichtlich Anfang bis Mitte Mai 2022 abgeschlossen sein wird. Nach Abschluss dieses Programms wird sich das Bodenprobenentnahme-Team zum Lithiumprojekt Pear Creek begeben, um dort ein erstes Bodenprobenentnahmeprogramm durchzuführen.

Abbildung 5 zeigt: Lage der Lithiumexplorationsprojekte von Kalamazoo bei DOM's Hill, Pear Creek und Marble Bar, East Pilbara WA. Beachten Sie, dass Kalamazoo nur Goldrechte in Bezug auf E45/4724 besitzt.

Abbildung 6 zeigt: Foto der Lepidolith-Vererzung (violette Farbe) innerhalb eines aufgeschlossenen Pegmatitganges auf E45/5970. Quelle: Lithium Australia NL E45/4766 Jahresbericht 2019.

Nächste Schritte

Obwohl es bei den Feldaktivitäten in Pilbara zu einigen COVID-19-bedingten Verzögerungen bei den staatlichen Genehmigungen und den Kulturerbeerhebungen kommt, ist der Beginn der Bohrungen auf den Lithiumprojekten DOM's Hill und Marble Bar für Ende des Juniquartals 2022 geplant.

Kalamazoos Priorität bei seinem Pilbara-Lithiumportfolio besteht jetzt darin, sich auf das Erreichen eines bohrbereiten Status zu konzentrieren, was Folgendes umfasst:

- Laufende Felderkundungs-/Kartierungs- und Gesteinssplitterentnahmekampagnen.
- Laufende Laboranalysen der Gesteinssplitterproben.
- Beginn neuer Bodenbeprobungskampagnen in ausgewählten Gebieten.

- Identifizierung von Zielen sowie Entwurf und Planung von Explorationsbohrprogrammen.
- Vorantreiben der erforderlichen behördlichen Genehmigungen und Kulturerbeerhebungen.

Kalamazoo/SQM Pilbara Explorations-Joint-Venture

Die Lithiumprojekte DOM's Hill und Marble Bar sind Teil eines Explorations-Joint-Venture-Abkommens zwischen Kalamazoo Resources Ltd. und dem großen chilenischen Lithiumproduzenten Sociedad Química y Minera de Chile S.A. ("SQM"). SQM wurde das Recht eingeräumt, eine anfängliche Beteiligung von 30 % (mit der Möglichkeit eines Erwerbs von maximal 70 %) an allen Mineralrechten auf Kalamazoos Lithiumprojekten DOM's Hill und Marble Bar zu erwerben, indem das Unternehmen in den nächsten vier Jahren Explorations- und Entwicklungsaktivitäten im Wert von mindestens 12 Millionen AUD allein finanziert. SQM ist einer der weltweit führenden Lithiumproduzenten, dessen wichtigster Asset in Australien seine 50%ige Joint-Venture-Beteiligung am Lithiumprojekt Mt. Holland ist.

Zuvor an der ASX veröffentlichtes Referenzmaterial

Weitere Einzelheiten hinsichtlich der Informationen in dieser Pressemitteilung finden Sie in den folgenden an der ASX veröffentlichten Pressemitteilungen:

- ASX: KZR 7. Dezember 2021
- ASX: KZR 14. Dezember 2021
- ASX: KZR 16. Dezember 2021
- ASX: KZR 28. Februar 2022

Über Kalamazoo Resources Ltd.

[Kalamazoo Resources Ltd.](#) (ASX: KZR) ist ein an der ASX notiertes Explorationsunternehmen mit einem Portfolio von hochwertigen Gold- und Lithiumprojekten in Victoria und der Pilbara (Western Australia). Kalamazoo exploriert auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Castlemaine Goldfield (historische Produktion von ca. 5,6 Mio. Unzen Au) und südlich des Maldon Goldfield (historische Produktion von ca. 2 Mio. Unzen) in der Nähe der Weltklasse-Goldmine Fosterville in Victoria. In der Pilbara avancieren Kalamazoos umfangreiche Explorationsprogramme das zu 100 % unternehmenseigene Goldprojekt Ashburton, um die 1,65 Mio. Unzen Au umfassende Ressource von weiter zu erhöhen und die Entwicklungspläne voranzutreiben. Zu Kalamazoos Lithiumprojekten gehören die Projekte DOM's Hill und Marble Bar Lithium in einem Explorations-Joint-Venture mit dem großen chilenischen Lithiumproduzenten Sociedad Química y Minera de Chile S.A. (SQM) (NYSE: SQM) sowie das zu 100 % unternehmenseigene Lithiumprojekt Pear Creek.

Kalamazoo ist das erste Gold- und Lithiumexplorationsunternehmen in Australien, das im Rahmen des Climate-Active-Programms der Bundesregierung für seine Geschäftstätigkeit als kohlenstoffneutral zertifiziert wurde. Die für 2022 prognostizierten Emissionen werden durch ein verifiziertes ökologisches Aufforstungsprogramm in Westaustralien vollständig ausgeglichen.

Reaktion auf COVID-19

Kalamazoo handhabt proaktiv die potenziellen Auswirkungen von COVID-19 und hat Systeme und Richtlinien entwickelt, um die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter und Auftragnehmer zu gewährleisten und das Risiko für den Betrieb zu begrenzen. Diese Systeme und Richtlinien wurden im Einklang mit den formellen Leitlinien der staatlichen und bundesstaatlichen Gesundheitsbehörden und mit Unterstützung ihrer Auftragnehmer entwickelt und werden aktualisiert, falls sich die formellen Leitlinien ändern. Kalamazoos oberste Priorität ist die Gesundheit und das Wohlbefinden seiner Mitarbeiter und Auftragnehmer.

Um die Gesundheit und das Wohlbefinden seiner Mitarbeiter und Auftragnehmer zu gewährleisten, hat Kalamazoo eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, um das Infektionsrisiko und die Übertragungsraten auf COVID-19 zu minimieren und gleichzeitig den Betrieb fortzusetzen. Alle Arbeitsabläufe und Aktivitäten wurden nur auf das Wesentliche minimiert. Zu den umgesetzten Maßnahmen gehören das Ausfüllen einer COVID-19-Risikoerklärung durch Mitarbeiter und Auftragnehmer, verbesserte Hygienepraktiken, das Verbot nicht notwendiger Reisen auf absehbare Zeit, die Einrichtung starker Infektionskontrollsysteme und -protokolle im gesamten Unternehmen sowie die Erleichterung von Fernarbeitsvereinbarungen, sofern dies praktikabel und erforderlich ist. Kalamazoo wird weiterhin die formalen Anforderungen und Leitlinien der

staatlichen und bundesstaatlichen Gesundheitsbehörden beobachten und entsprechend handeln.

Erklärung der sachkundigen Person (Competent Persons Statement)

Die Informationen in dieser Pressemitteilung hinsichtlich der Lithiumprojekte in Pilbara basieren auf Informationen von Dr. Luke Mortimer, einer sachkundigen Person, die Mitglied des Australian Institute of Geoscientists ist. Dr. Mortimer ist ein Mitarbeiter, der für das Unternehmen als Explorationsmanager für Ostaustralien tätig ist. Dr. Mortimer verfügt über ausreichendes Wissen und Erfahrung über diesen hier vorliegenden Vererzungs- und Lagerstättentyp. Seine Tätigkeiten qualifizieren ihn als sachkundige Person gemäß den Regeln der Fassung aus dem Jahr 2012 des "Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves". Dr. Mortimer stimmt den hier gegebenen Informationen in der jeweiligen Form und im jeweiligen Kontext zu.

Die Informationen in dieser Mitteilung, die sich auf die Schätzung und Meldung von Mineralressourcen beim Projekt Ashburton beziehen, basieren auf Informationen, die von Dr. Damien Keys, einer kompetenten Person, die Mitglied des Australian Institute of Geoscientists ist, zusammengestellt wurden. Dr. Keys ist ein Angestellter von Complete Target Pty Ltd, der als Berater für Kalamazoo Resources Ltd. tätig ist. Dr. Keys verfügt über ausreichende Erfahrung, die für die Art der Mineralisierung und die Art der Lagerstätte, um die es hier geht, sowie für die Tätigkeit, die er ausübt, relevant ist, um sich als kompetente Person gemäß der Definition in der Ausgabe 2012 des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves" zu qualifizieren. Dr. Keys erklärt sich damit einverstanden, dass die auf seinen Informationen basierenden Sachverhalte in diesem Dokument in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, aufgenommen werden.

Die Informationen in dieser Meldung, die sich auf die Mineralressourcen für das Projekt Ashburton beziehen, basieren auf den Informationen, die der ASX am 23. Juni 2020 gemeldet wurden. Das Unternehmen bestätigt, dass ihm keine neuen Informationen oder Daten bekannt sind, die sich wesentlich auf die in den entsprechenden Marktankündigungen enthaltenen Informationen auswirken, und dass alle wesentlichen Annahmen und technischen Parameter, die den Schätzungen in der entsprechenden Marktankündigung zugrunde liegen, weiterhin gelten.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Luke Reinehr, Chairman/CEO
luke.reinehr@kzr.com.au

Media & Investor Relations (Australien)
Victoria Humphries
victoria@nwrcommunications.com.au

Media & Investor Relations (Kanada)
Leo Karabelas: leo@fcr.ca
Tom Panoulas: tom@fcr.ca

Im deutschsprachigen Raum
AXINO Media GmbH
Fleischmannstraße 15, 73728 Esslingen am Neckar
Fon: +49-711-82 09 72 11
Mail: office@axino.com
Web: www.axino.com
Portal: www.axinocapital.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/81825--Kalamazoo-Resources--Entdeckung-mehrerer-mit-Lithium-vererzter-Pegmatite.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).